

Niederschrift
über die Sitzung des Betriebsausschusses Immobilienservicebetrieb
am 07.02.2023

Tagungsort: Else-Zimmermann-Saal, Technisches Rathaus
Beginn: 15:05 Uhr
Sitzungspause:
Ende: 16:12 Uhr

Anwesend:

CDU

Frau Elke Grünewald
Herr Marcel Kaldek
Herr Carsten Krumhöfner stellv. Vorsitzender
Frau Tanja Orłowski
Herr Werner Thole

SPD

Frau Dorothea Brinkmann
Herr Erik Brücher
Herr Sven Rörig Vorsitzender
Frau Karin Schrader

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Michael Gorny
Herr Paul John
Frau Daniela Kloss
Frau Romy Mamerow

FDP

Herr Julian Kriemermann ab 15.15 Uhr

AfD

Herr Florian-Marwin Rust

Die Partei

Herr Christian Loth

Die Linke

Frau Meike Taeubig

Beratende Mitglieder nach § 58 Abs. 1 Satz 11 GO NRW

Herr Dietmar Krämer

Schriftführung

Herr Alexandru Gabriel

Zuhörer

Herr Nicolai Adler Referent CDU

Von der Verwaltung:

Herr Moss Erster Betriebsleiter Immobilienservicebetrieb und Beigeordneter Dezernat 4
Herr Bültmann Kaufmännischer Betriebsleiter Immobilienservicebetrieb
Frau Harodt Technische Betriebsleiterin Immobilienservicebetrieb
Herr Hellermann Geschäftsbereichsleitung 230.2
Herr Hartwig Stab Dezernat 4

Öffentliche Sitzung:

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Der Ausschussvorsitzende, Herr Rörig, eröffnet den öffentlichen Teil der 23. Sitzung des Betriebsausschusses Immobilienservicebetrieb und begrüßt die Anwesenden. Anschließend stellt er die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Punkt 1 Genehmigung von Niederschriften

Zu Punkt 1.1 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 21. Sitzung des Betriebsausschusses des Immobilienservicebetriebes am 08.12.2022

Herr Rörig fragt nach Einwänden zur Genehmigung des Protokolls. Die Ausschussmitglieder teilen mit, dass der Tagesordnungspunkt im System Session sichtbar sei, aber nicht die dazugehörige Datei. Die Genehmigung wird daher auf die nächste Sitzung vertagt.

-.-.-

Zu Punkt 2 Mitteilungen

Zu Punkt 2.1 Mitteilung zur Kunsthalle

Frau Harodt berichtet über den Stand der Generalsanierung der Kunsthalle. Diese Woche starte EU-weit das Vergabeverfahren für den Architekten. Nach Abschluss des Verfahrens werde man über eine Bestenauslese 3-6 Bewerber aussuchen. Ende September könne hoffentlich eine endgültige Entscheidung für einen Architekten fallen.

-.-.-

Zu Punkt 3 Anfragen

Anfragen liegen nicht vor.

-.-.-

Zu Punkt 4 Anträge

Anträge liegen nicht vor.

-.-.-

Zu Punkt 5

Neuausrichtung des Mobilfunkausbaus in der Stadt Bielefeld

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 4906/2020-2025

Zu dem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

1. **Es wird die Wichtigkeit des Mobilfunkausbaus, insbesondere mit neuen Mobilfunktechnologien wie 5G oder neuere, für die Stadt Bielefeld anerkannt.**
2. **Zukünftig werden grundsätzlich die Vorgaben der Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes in seiner jeweils aktuellen Fassung für den weiteren Mobilfunkausbau in der Stadt Bielefeld angewendet.**
3. **Die Beschlüsse vom Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss vom 18.12.2001 (TOP 8, Vorlage 4662) und vom 23.11.2004 (TOP 31, Drucksachen-Nr. 219) sowie der Beschluss vom Werksausschuss Immobilienservicebetrieb vom 23.11.2004 (TOP 15, Drucksachen-Nr. 219) für den Mobilfunkausbau werden aufgehoben.**
4. **Der Rat beauftragt die Verwaltung Anfragen von Unternehmen zum Mobilfunkausbau zu koordinieren und vorbehaltlich notwendiger Prüfungen, städtische Liegenschaften für den Mobilfunkausbau zur Verfügung zu stellen.**

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 6

3. Tertiärsbericht 2022 des Immobilienservicebetriebes

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 5303/2020-2025

Herr Bültmann führt aus, dass die Jahresabschlussbuchungen noch nicht eingepflegt seien. Man könne jedoch davon ausgehen, dass ein gutes Jahresergebnis erzielt werden könne und dass man die Vorgaben erfüllen werde. Anfang März erwarte man die Wirtschaftsprüfer für den Abschluss.

Frau Grünwald fragt nach den Erläuterungen zu Punkt 9 auf Seite 3 des Berichtes. Sie würde gerne wissen, wann das Update des vorhandenen SAP-Systems möglich sei. Herr Bültmann antwortet, dass die bevorste-

hende Umstellung von SAP R3 auf SAP 4/HANA nicht nur für den ISB stattfinden, sondern für alle Eigenbetriebe der Stadt. Dies solle in einem Zeitraum von ca. ein bis zwei Jahren durchgeführt werden. In einer der nächsten Sitzungen könne man dem Ausschuss einen konkreten Terminplan vorstellen.

Ein Terminplan sei für Frau Grünewald nicht so wichtig, für sie stelle sich die Frage, ob es so viele Neuerungen gäbe, die eine Umstellung auf SAP 4/HANA nötig machen. Herr Bültmann antwortet, dass die Firma SAP zunächst angekündigt habe, die Wartung für SAP R3 zum Jahre 2025 auslaufen zu lassen. Da eine Umstellung des Systems bundesweit erfolgen müsse, habe man das Wartungsende seines Wissens nach mittlerweile sogar auf das Jahr 2028 ausgeweitet.

- Der Betriebsausschuss ISB nimmt Kenntnis -

-.-.-

Zu Punkt 7

Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der Verwaltung zum Sachstand

Es liegen keine Berichte vor.

-.-.-

Nichtöffentliche Sitzung:

[...]

Rörig, Vorsitzender

Gabriel, Schriftführung